

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände
Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St.
Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2009)**

Heft 5: **Wer pflegt wann wen?**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patientensicherheit

Sicherheitskultur – Forschung – Prävention – Ressourcen

Mittwoch, 20. Januar 2010

MODERATION: EVA NIETLISPACH JAEGER

Patientensicherheit – Konsequenzen für das Gesundheitswesen

Heidi Hanselmann, CH-St.Gallen

Sicherheit als Unternehmensstrategie

Holger Hieronymus, DE-Frankfurt

Sicherheit als Unternehmensstrategie eines Spitals

Dieter Conen, CH-Zürich

Patientensicherheit aus Patientensicht

David Schwappach, CH-Zürich

Aus Fehlern lernen – Meldesysteme im Spital

Norbert Rose, CH-St.Gallen

Umsetzung von Patientensicherheitsaspekten in den Schweizer Spitalern

Christa Leutert, CH-Bern

Einsatz von Patientenidentifikationsarmbändern zur Verbesserung der Patientensicherheit – Chancen, Risiken, Nutzen

Maria Eberlein-Gonska, DE-Dresden

Der Beitrag der Pflegeforschung zur Patientensicherheit am Beispiel der Dekubitusprävention

Eva-Maria Panfil, CH-St.Gallen

Stürze im Spital – ein Gradmesser der Patientensicherheit?

René Schwendimann, CH-Basel

Patientenedukation – ein Sicherheitsaspekt

Angelika Zegelin-Abt, DE-Witten-Herdecke

Antonius Schäfer, CH-Basel

Die Behandlungsqualität steht und fällt mit der Kommunikation – Information zwischen Praxis und Klinik

Peter Wiedersheim, CH-St.Gallen

Resümee und Vorschau

Daniel Germann, CH-St.Gallen

Donnerstag, 21. Januar 2010

MODERATION: GÜNTER NEUBAUER

Patientensicherheit braucht Ressourcen

Heidi Hanselmann, CH-St.Gallen

Unternehmerische Freiheit in öffentlichen Spitalern – Auswirkungen in rezessiven Zeiten auf die Patientensicherheit

Rita Ziegler, CH-Zürich

Auswirkungen der G-DRGs auf die Ergebnisqualität und die Patientensicherheit

Jürgen Stausberg, DE-München

Organverteilung: das ungelöste Problem der gerechten Organallokation

Thierry Carrel, CH-Bern

Arbeitsbelastung versus Händehygiene – wie wirkt sich Zeitdruck auf die Patientensicherheit aus

Christian Ruef, CH-Zürich

Patientensicherheit und Qualität: Lohnt es sich in die Pflege zu investieren?

Sabine De Geest, CH-Basel

Mario Desmedt, CH-Basel

Gesundheitsfachleute in der Schweiz – Bedarf 2020

Hélène Jaccard Ruedin, CH-Neuenburg

Versorgungs- und Patientensicherheit durch gezielte Nachwuchsförderung

Christian Schär, CH-Zürich

Magnetspital – Kultur an der Mayo Clinic – was lernen wir daraus?

Lars Englberger, CH-Bern

Epilog zum Fachsymposium

Norbert Rose, CH-St.Gallen

**Posterpreise im Wert von
4000.- SFr.**

Informationen und Anmeldung:
www.fachsymposium.ch

Veranstaltungsort:
Olma Messen St.Gallen
Hallen 2.1 & 3.1
CH-St.Gallen

www.fachsymposium.ch